

Anlage 5: Standardlastprofilverfahren

Der Netzbetreiber verwendet für die Abwicklung des Transportes an Letztverbraucher bis zu einer maximalen stündlichen Ausspeiseleistung von 500 Kilowattstunden/Stunde und bis zu einer maximalen jährlichen Entnahme von 1,5 Millionen Kilowattstunden das vereinfachte Verfahren (Standardlastprofile).

Der Netzbetreiber wendet ein **synthetisches Standardlastprofilverfahren** an.

Im Netz des Netzbetreibers wird das synthetische Standardlastprofilverfahren gemäß BDEW/VKU/GEODE - Leitfaden „Abwicklung von Standardlastprofilen Gas“ in der jeweils aktuellen Fassung angewendet. Dieser Leitfaden kann unter www.bdew.de/kov bezogen werden.

Für den Heizgas-Letztverbraucher kommen folgende Standardlastprofile zur Anwendung:

- N 14 Haushalt und N 24 Mehrfamilienhaus

Für den Kochgas-Letztverbraucher kommen folgende Standardlastprofile zur Anwendung

- N 14 Haushalt und N 24 Mehrfamilienhaus
lineare Aufteilung bis Verbrauch 4.091 kWh

Für Gewerbebetriebe kommen die folgenden Standardlastprofile zur Anwendung:

- BA5
- BD5
- BH5
- GA5
- GB5
- HA5
- KO5
- MK5
- WA5

Maßgeblich für die zur Anwendung des Standardlastprofils notwendige Temperaturprognose von 00 Uhr ist die Wetterstation MC Wetter WMO 3010403 mit dem Code ZT3.